

UNO beklagt Schmuggel von Waffen nach Haiti

Wien. Immer mehr hochkalibrige Waffen gelangen nach Erkenntnissen der UNO illegal nach Haiti, wo die Gewalt das höchste Ausmaß seit Jahrzehnten erreicht hat. Der Waffenschmuggel - unter anderem von schweren Maschinengewehren - »heizt die Bandengewalt, welche die Einwohner seit Monaten plagt, weiter an«, heißt es in einem UN-Bericht des Büros für Drogen- und Verbrechensbekämpfung (UNODC), der *AFP* am Sonnabend vorlag. Die Zahl der Tötungen, Entführungen und Vertreibungen steige »in ganz Haiti, das sich in der schlimmsten Menschenrechts- und humanitären Notlage seit Jahrzehnten befindet«, heißt es weiter. Die Behörden des Karibikstaates verzeichneten demnach im vergangenen Jahr 2.183 Morde und 1.359 Entführungen - fast doppelt so viele wie im Vorjahr. Die meisten Schusswaffen gelangen demnach aus den USA nach Haiti. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/446197.uno-beklagt-schmuggel-von-waffen-nach-haiti.html>